

Baumeister-Knese Reisebewertung:

Transport: 
Unterkunft: 
Verpflegung: 

Bitte beachten Sie unsere erläuternde Beschreibung auf der letzten Seite!



Donaumetropole Wien mit Besuch im Siemens-Werk Neue Straßenbahnen für Ulm

4 Tage: Mittwoch, 12.07. bis Samstag, 15.07.2017



© Fa. Siemens

Der Gemeinderat der Stadt Ulm hat am 6. Mai 2015 den Ausbau der Straßenbahn durch eine zweite Linie beschlossen. Es handelt sich dabei um die größte Maßnahme der Verkehrsinfrastruktur in der Ulmer Geschichte. Die künftige Linie 2, deren Fertigstellung bis Sommer 2018 erfolgen wird, verbindet die Wissenschaftsstadt auf dem Oberen Eselsberg mit dem Kuhberg. Für den Betrieb werden zwölf zusätzliche Straßenbahnen beschafft. Als Ergebnis einer Ausschreibung fiel die Wahl auf den Typ „Avenio M“ des Herstellers Siemens. Die Endfertigung erfolgt im Siemens-Werk Wien, wo man interessierten Besuchern aus Ulm und Umgebung die Möglichkeit zu interessanten Einblicken in die Produktion bietet!

Wir verbinden den Besuch bei Siemens natürlich mit einer Erkundung der alten Kaiserresidenz Wien. Lassen Sie unvergängliche Walzer, die Spannung zwischen imperialer und moderner Architektur, den lässigen Shoppingbummel oder einfach das süße Leben zwischen Kaffeehäusern und Heurigen oder Szenebars und Würstelständen auf sich wirken! Vom Prater über Schloss Schönbrunn bis zur Kapuzinergruft - glanzvoller Geschichte und Wiener Charme können Sie allenthalben begegnen.

Ihre Pluspunkte mit den Reisemachern

- + Bewährtes, zentral gelegenes 4-Sterne-Hotel.
- + Abwechslungsreiches Programm für Straßenbahn-Interessierte wie auch für Wien-Entdecker.
- + Profitieren Sie von unserer langjährigen umfangreichen Wienerfahrung!

1. Tag (Mittwoch, 12.07.2017): Anreise nach Wien, Stadtrundfahrt mit der Straßenbahn, Abendessen im Hotel (ca. 630 km)

Anreise von Ulm auf der Autobahn vorbei an München, Salzburg und Linz nach **Wien**. Am Nachmittag Zimmerbezug im **ARCOTEL Wimberger**, bevor wir die Stadt bei einer besonderen **Rundfahrt mit der Straßenbahn** (Dauer ca. 2 Std.) entdecken! Nur wenige Gehminuten vom Hotel entfernt steigen wir in eine eigens angemietete Tram, mit der wir an einigen der schönsten Sehenswürdigkeiten vorbeikommen. Mit interessanten Erläuterungen einer kundigen **örtlichen Reiseleitung** fahren wir hinaus bis zum Prater und umrunden natürlich auch die berühmte Ringstraße mit ihren Prachtbauten und Grünanlagen. Sie wurde am 1. Mai 1865 von Kaiser Franz Joseph offiziell eröffnet und wird auch „schönster Boulevard der Welt“ genannt. **Abendessen im Hotel.**

Omnibusreisen Baumeister-Knese GmbH & Co. KG
Die Reisemacher
Tannenweg 30
89079 Ulm-Unterweiler

Fon: 0 73 46 / 96 20-0
Fax: 0 73 46 / 96 20-20
Mail: reisemacher@baumeister-knese.de

Net : www.reisemacher.de

Buchungen auch bei:

SWU KundenCenter traffiti
ServiceCenter Neue Mitte
Neue Straße 79
89073 Ulm

2. Tag (Donnerstag, 13.07.2017): Besichtigung bei Siemens und Freizeit

Am heutigen Vormittag werden wir im Werk von **Siemens Mobility** in **Simmering** zur **Besichtigung** erwartet. Hier wird das weltweite Geschäft des Siemens-Konzerns für Metros, Straßenbahnen, Reisezugwagen und vollautomatisierte People Mover (VAL) verantwortet. Es ist einer der weltgrößten Fertigungsstandorte von Siemens – weltweites Leitwerk für Stadtverkehr (Fläche: 140.000 m², davon 84.000 m² Produktionsfläche, Fertigung bis zu 450 Wagen/Jahr). Mit neuesten Fertigungstechnologien wie Roboterschweißen und Klebtechniken werden Fahrzeuge aus Stahl, rostfreiem Stahl oder in Aluminium-Großprofilbauweise produziert. Siemens ist europaweit der erste Hersteller, der Gesamtfahrzeuge mit Hilfe von Robotern lackieren kann. In der 14.000 m² großen Endmontagehalle werden Fahrzeuge in Standmontage, Taktmontage und Fließfertigung produziert. Es gibt Know-how für die gesamte Wertschöpfungskette von Forschung, Entwicklung, Engineering, Projektmanagement, Vertrieb, Logistik, Rohbau, Oberfläche, Montage, Elektro- und Endmontage bis zur Inbetriebsetzung.

Die SWU Stadtwerke Ulm/Neu-Ulm GmbH orderten bei Siemens 12 Straßenbahnen für das örtliche Liniennetz. Die neuen Straßenbahnen sind für den Einsatz auf der zukünftigen Linie 2 vorgesehen. Die Fahrzeuge der Avenio® M-Baureihe kombinieren das bewährte Multi-Gelenkkonzept mit den Erfahrungen der Avenio-Plattform, die auch in Den Haag und München erfolgreich im Einsatz ist. Jede der bis Mitte 2018 ausgelieferten Straßenbahnen besteht aus fünf Modulen, d. h. drei Fahrwerksmodulen und zwei dazwischen gehängten Sänftenmodulen. Zusammen bilden die Module einen komplett durchgängigen, hellen Fahrgastraum. Die Züge sind für den Einrichtungsbetrieb jeweils mit einem Fahrer- und einem Hilfsfahrerstand ausgestattet.



Straßenbahn Avenio M –
Ulm, Deutschland

Zwölf fünfteilige 100%-Niederflurfahrzeuge

Nach einem ca. 3-stündigen Aufenthalt werden wir um die Mittagszeit in der Werkskantine zum **Mittagessen** (inkl. 1 Getränk) erwartet.

Rücktransfer mit unserem Bus ins Zentrum von Wien, wo der Nachmittag und der Abend zur freien Verfügung stehen. Gerade im Sommer bietet die Stadt wunderschöne Freiluftterrassen und besondere Veranstaltungen – so lockt mit dem „Sommer am Donaukanal“ eine Flaniermeile mit Live-Musik, Gastronomie sowie Sport & Badespaß. Im MuseumsQuartier gibt es neben Kunst und Kultur Boule-Bahnen und Gastgärten, coole Sounds und Sommermöbel zum Relaxen zu entdecken.

Bei genügend Interesse bieten wir am Abend einen Bustransfer hinauf in einen der Wiener Weinorte wie Neustift am Walde an, wo sich stimmungsvolle **Heurigen-Lokale** inmitten der Weinberge befinden. Meist wird ein traditionelles Heurigenbuffet mit hausgemachten Schmankerln und deftigen Speisen der Wiener Küche angeboten – dazu genießt man selbstverständlich Weine aus eigenem Anbau (z.B. Grüner Veltliner, blauer Portugieser oder Gemischter Satz). *Essen und Trinken nicht im Reisepreis enthalten.*

3. Tag (Freitag, 14.07.2017): Museum Remise und Freizeit



© WienTourismus / Johannes Zinner

Heute Morgen erhalten wir bei einer interessanten **Führung** im **Museum Remise** (Dauer ca. 1 ½ Std.) in den schönen Hallen der ehemaligen Tramway-Remise Erdberg einen Einblick in die fast 150-jährige Nahverkehrsgeschichte der Wiener Linien. Der Bogen spannt sich dabei von der ersten Fahrt einer von Pferden gezogenen Tram bis zum Ausblick in die Zukunft der öffentlichen Verkehrsmittel. Es gilt eine der größten Sammlungen historischer Fahrzeuge in Europa zu entdecken. Zu den Glanzstücken gehören etwa die Pferdetramway von 1868, der legendäre "Amerikaner" der Nachkriegszeit und der "Reichsbrückenbus", der 1976 in die

Donau stürzte. Themeninseln vermitteln Interessantes und Kurioses rund um die Wiener „Öffis“; an interaktiven Stationen heißt es Mitmachen und Ausprobieren.

Ab dem späteren Vormittag steht Ihnen der restliche Tag zur freien Verfügung, es gibt unzählige Möglichkeiten. Gerne können Sie sich für Tipps auch an Ihre Reisebegleitung wenden.

- Sie haben die Gelegenheit zu einem ausgiebigen **Einkaufsbummel** z.B. auf Wiens Flaniermeile rund um den Stephansdom, mit der Kärntnerstraße und dem Graben.
- Oder Sie besichtigen eine der vielen Sehenswürdigkeiten Wiens wie z. B. das prächtige **Schloss Schönbrunn** aus der Barockzeit, das Jahrhunderte lang Kaiserresidenz war oder den **Prater** mit seinem weltbekannten Riesenrad.
- Die **Hofburg** mit der Silberkammer der Habsburger und den kaiserlichen Appartements war der offizielle Wohnsitz von Sisi und Kaiser Franz Joseph, man sieht u.a. die Privatgemächer von Sisi und den Speisesaal der Kaiserlichen Familie.
- Die schlichte **Kapuzinerkirche** ist die letzte Ruhestätte von 143 Mitgliedern des Hauses Habsburg, darunter 12 Kaisern und 17 Kaiserinnen, ist. Seit 1633 werden die gekrönten Häupter und Erzherzöge nach strengem Spanischem Bestattungsritual dort beigesetzt.
- Der **Stephansdom** Wien mit der berühmten Glocke „Pummerin“ ist weltbekanntes Kulturgut und Wahrzeichen Wiens. Im von den Wienern liebevoll „Steffl“ genannten Dom finden auch mehrmals täglich Gottesdienste statt.
- Wiens größter Obst- und Gemüsemarkt ist der **Naschmarkt**. Ein kleiner Spaziergang zu den verlockenden Imbissbuden mit Meeresfrüchten, Palatschinken und allerlei anderen Genüssen aus nah und fern ist immer ein Erlebnis.
- Das **Kunsthistorische Museum** beherbergt einige weltweit bekannte Gemälde. Erbaut um die Sammlungen der Habsburger auszustellen, eröffnete es im Jahr 1891 zusammen mit dem im Schwestergebäude befindlichen Naturhistorischen Museum. Beide Gebäude wurden so konstruiert, dass sie das Spiegelbild des Anderen sind.
- In wunderschönen Kaffeehäusern wie der **K & K. Hofzuckerbäckerei Demel** können Sie sich mit Kaffeespezialitäten und einer der berühmten Wiener süßen Spezialitäten verwöhnen lassen.
- Am Abend bietet sich eine Einkehr am **Spittelberg** (gar nicht weit vom Hotel) an: das „Dorf in der Stadt“ ist Wiens zweitgrößte Fußgängerzone mit historischer Bausubstanz und idyllischen Plätzen. Kein Straßenlärm, romantische Gassen, eine faszinierende Atmosphäre besonders im Sommer.



4. Tag (Samstag, 15.07.2017): Heimreise über Linz (ca. 590 km)



Am Morgen verlassen wir Wien. Ebenfalls an der Donau liegt die Großstadt **Linz**. Die Kulturhauptstadt Europas von 2009 hat sich von der grauen Industriestadt hin zur strahlenden und wirtschaftlich erfolgreichen Kulturmetropole mit hoher Lebensqualität entwickelt. Am im Zentrum gelegenen Hauptplatz steigen wir in die **Pöstlingbergbahn**. Die steilste Adhäsionsbahn Europas beeindruckt seit mehr als 100 Jahren die Fahrgäste mit ihrer außergewöhnlichen und idyllischen Streckenführung. Mit Inbetriebnahme der neuen Pöstlingbergbahn wurde eine Direktverbindung zwischen Linzer Hauptplatz und Pöstlingberg

eingerichtet. Bei einer Streckenlänge von 4,14 km überwindet man einen Höhenunterschied von 255 Metern in 20 Minuten. Oben angelangt genießt man einen fantastischen Blick auf Linz und die Umgebung. Wir werden neben der markanten Wallfahrtsbasilika im seit mehr als 100 Jahren bestehenden **Restaurant Pöstlingberg Schloßl** in ansprechenden, teils im Jugendstil gestalteten Räumlichkeiten zum Mittagessen erwartet (mehrere Gerichte zur Auswahl). Am Nachmittag Heimreise nach Ulm, geplante Rückkehr ab ca. 19.30 Uhr.

Hotelbeschreibung

Das Hotel Wimberger, das zur renommierten Arcotel-Gruppe gehört, empfängt seine Gäste mit österreichischer Gastfreundlichkeit. Es liegt zentral, direkt an einer U-Bahnstation, bis zum historischen Zentrum von Wien sind es ca. 1000 m. Das Haus verfügt über modern ausgestattete Zimmer mit Kabel-TV, Klimaanlage, Minibar, Zimmersafe und Haarfön. Es steht ein Fitness-Club mit Sauna und Dampfbad zu Ihrer Verfügung. Das Frühstücksbuffet des Hauses lässt keinen Wunsch offen.






Leistungen / Preis

- Fahrt im klassifizierten 5-Sterne-Fernreisebus mit Schlafsesseln, WC, Klapp Tisch, Fußrasten, Küche, Klimaanlage, DVD, CD
- 3 x Übernachtung/Frühstücksbuffet im 4-Sterne-Hotel Wimberger im Zentrum von Wien
- 3-gängiges Abendessen im Hotel am 1. Tag
- 2-stündige Stadtrundfahrt ab/an Nähe Hotel mit einer eigens angemieteten Straßenbahn
- Örtliche Reiseleitung für die Rundfahrt in der Straßenbahn
- Geführte Besichtigung im Siemens-Werk Wien
- Mittagessen in der Kantine im Siemens-Werk Wien
- Geführte Besichtigung im Museum Remise in Wien
- Fahrt mit der Pöstlingbergbahn von Linz Hauptplatz auf den Pöstlingberg
- Mittagessen im Restaurant Pöstlingberg Schloßl
- Service und Betreuung à la Reisemacher inkl. Verwöhnservice im Bus bei An- und Heimreise
- Reisemacher-Reisebegleitung ab/an Ulm
- Reiserücktrittskostenversicherung, Sicherungsschein

Reisepreis pro Person im Doppelzimmer **429,- €**
Einzelzimmerzuschlag **96,- €**

Erläuterung der Baumeister-Knese Reisebewertung:

- | | |
|--|---|
|  Transport: | <u>Baumeister-Knese vergibt 5 von 5 Bewertungspunkten:</u>
Fahrt in einem unserer mit 5 Sternen klassifizierten Fernreisebusse der Marke SETRA. Die Fahrzeuge aus Neu-Ulmer Produktion setzen Maßstäbe in Sachen Sicherheit und Komfort – hier sind Sie bestens unterwegs! |
|  Unterkunft: | <u>Baumeister-Knese vergibt 4 von 5 Bewertungspunkten:</u>
Gutes, bewährtes Hotel im Zentrum von Wien. |
|  Verpflegung: | <u>Baumeister-Knese vergibt 3 von 5 Bewertungspunkten:</u>
Verpflegung à la Reisemacher bei An- und Rückreise (Mittagsimbiss, Kaffee und Kuchen...). Ein Abendessen & zwei Mittagessen bereits inklusive. |

Bitte beachten

- Eventuelle weitere Eintritte als oben genannt sind nicht im Preis enthalten.
- Programmänderungen vorbehalten. Detaillierter Reiseverlauf ca. 1 Woche vorher mit der BoardingCard.
- Bis 4 Wochen vor Reisebeginn zu erreichende Mindestteilnehmerzahl für diese Reise: 20 Pers.
- Für diese Reise gilt Stornostaffel C unserer Reisebedingungen.

Änderungen von Leistungen und Preisen zwischen Katalogdruck und Buchung

Leistungsänderungen

Die Angebote zu den vertraglichen Reiseleistungen in diesem Prospekt entsprechen dem Stand bei Drucklegung. Bitte haben Sie jedoch Verständnis dafür, dass bis zur Übermittlung Ihres Buchungswunsches aus sachlichen Gründen **Änderungen der Leistungen** möglich sind, **die wir uns deshalb ausdrücklich vorbehalten müssen**. Über diese werden wir Sie selbstverständlich vor Vertragsschluss unterrichten.

Preisänderungen

Die in diesem Prospekt angegebenen Preise entsprechend ebenfalls dem Stand bei Drucklegung und sind für uns als Reiseveranstalter bindend. **Wir behalten uns jedoch ausdrücklich vor**, aus den folgenden Gründen vor Vertragsschluss eine Änderung des Reisepreises vorzunehmen, über die wir Sie vor der Buchung selbstverständlich informieren:

- Eine entsprechende Anpassung des im Prospekt angegebenen Preises ist im Falle der Erhöhung der Beförderungskosten (insbesondere der Treibstoffkosten, auch der Benzinkosten), der Abgaben für bestimmte Leistungen wie Hafengebühren oder Flughafengebühren oder einer Änderung der für die betreffende Reise geltenden Wechselkurse nach Veröffentlichung des Prospektes zulässig.
- Eine Preisanpassung ist außerdem zulässig, wenn die vom Kunden gewünschte und im Prospekt angebotene Pauschalreise nur durch den Einkauf zusätzlicher touristischer Leistungen (Kontingente) nach Veröffentlichung des Prospektes verfügbar ist.

Für Preisänderungen **nach Abschluss des Reisevertrages** gelten, soweit wirksam vereinbart, die Bestimmungen über Preisänderungen in unseren Reisebedingungen, auf die wir ergänzend ausdrücklich hinweisen.

Abfahrtszeiten

6.10 Uhr Ulm-Unterweiler, Betriebshof Baumeister Knese (Parkmöglichkeit!)

6.30 Uhr Ulm, Busparkplatz Steinere Brücke (Neue Straße / Ecke Glöcklerstraße)

Abfahrtszeiten und -stellen können kurzfristigen Änderungen unterliegen, über die wir Sie rechtzeitig informieren.



**Eine Reise in Kooperation mit der
SWU Stadtwerke Ulm/Neu-Ulm GmbH**